



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER FÜHRT DR. CARSTEN FARR ALS NEUEN LEITER DER DIENSTSTELLE REGENSBURG DES LANDESAMTS FÜR FINANZEN IN SEIN AMT EIN – Minister verabschiedet bei Feierstunde**
Abteilungsdirektor a. D. Herbert Ettle

FÜRACKER FÜHRT DR. CARSTEN FARR ALS NEUEN LEITER DER DIENSTSTELLE REGENSBURG DES LANDESAMTS FÜR FINANZEN IN SEIN AMT EIN – Minister verabschiedet bei Feierstunde **Abteilungsdirektor a. D. Herbert Ettle**

15. Juni 2018

Pressemitteilung Nr. 219/18

München, 15. Juni 2018

FÜRACKER FÜHRT DR. CARSTEN FARR ALS NEUEN LEITER DER DIENSTSTELLE REGENSBURG DES LANDESAMTS FÜR FINANZEN IN SEIN AMT EIN

Minister verabschiedet bei Feierstunde
Abteilungsdirektor a. D. Herbert Ettle

„Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für Ihre neue Aufgabe“, gratulierte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker dem Leitenden Regierungsdirektor Dr. Carsten Farr bei der offiziellen Amtseinführung zum neuen Leiter der Dienststelle Regensburg des Landesamts für Finanzen im Rahmen einer Feierstunde in Regensburg am Freitag (15.6.). Herr Dr. Farr ist zukünftig für die rund 570 Beschäftigten der Dienststelle mit ihren drei Bearbeitungsstellen in Passau, Straubing und Weiden verantwortlich.

Dr. Carsten Farr, geboren 1964 in Passau, begann seine Laufbahn in der Bayerischen Finanzverwaltung 1994 am Finanzamt Nürnberg-West. 2012 wechselte er an das Landesamt für Finanzen und wurde Leiter der Dienststelle Bayreuth. Als Leiter der Dienststelle Regensburg folgt er Herrn Abteilungsdirektor Herbert Ettle nach, der in den Ruhestand versetzt worden ist. Füracker dankte Ettle für seine geleistete Arbeit, zuletzt mehr als sechs Jahre an der Spitze der Dienststelle Regensburg. Insbesondere habe er den IT-Bereich des Landesamts für Finanzen geprägt und einen großen Anteil an der erfolgreichen Einführung von VIVA, einem Programm zur Personal-/Stellenverwaltung und Bezügeabrechnung, gehabt.

Das Landesamt für Finanzen ist ein zentraler Dienstleister für die bayerischen Behörden und deren Beschäftigte. In einer Zentralabteilung (Würzburg), sieben Dienststellen (Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Regensburg und Würzburg) und fünf Bearbeitungsstellen (Ingolstadt, Kaufbeuren, Passau, Straubing und Weiden) erledigen derzeit rund 2.330 Beschäftigte Aufgaben der staatlichen Personalverwaltung. Unter anderem werden die Lohn- und Bezügeabrechnungen von mehr als 400.000 aktiven Beschäftigten und mehr als 140.000 Versorgungsempfängern des Freistaats bearbeitet. Ferner werden große Teile der staatseigenen Software für die Personalverwaltung entwickelt. Auch die Rechtsvertretung des Freistaats fällt in den Zuständigkeitsbereich des Landesamts. In der Staatsoberkasse Bayern in Landshut, die in das Landesamt für Finanzen eingegliedert ist, wird ein wesentlicher Teil der Kassengeschäfte des Freistaats abgewickelt.

Innerhalb des Landesamtes für Finanzen ist die Dienststelle Regensburg mit insgesamt 566 Beschäftigten die größte Dienststelle und einer von zwei IT-Standorten. Die Dienststelle bildet auch erfolgreich Nachwuchs aus. In diesem Jahr sollen 34 neue Anwärter/innen ihre Ausbildung beginnen. Staatsminister Füracker unterstrich die Bedeutung dieses Engagements: „Eine gute und fundierte Ausbildung ist der Grundstein für eine erfolgreiche Arbeit in der Zukunft.“

Weiterführende Links:

- [Landesamt für Finanzen](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

